

	<p>Object: Porträt Gräfin Constantia von Werthern, geb. von Windischgraetz</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Collection: Ahnengalerie des Fürsten Pückler</p> <p>Inventory number: EFPiB-1703</p>
--	---

## Description

Die Dargestellte war die zweite Frau von Friedemann Graf von Werthern, Königlich-Polnischer und Kursächsischer Kammerherr. Die Ehe blieb kinderlos.

Der Urgroßvater Fürst Pücklers mütterlicherseits, Johann Alexander von Callenberg, heiratete 1741 Rahel Luise Henriette von Werthern. Vermutlich gehört die Dargestellte zu dieser Familie.

Anfang der 1970er Jahre wurde ein „Kassenhäuschen“ in die Mantelkammer am Vestibül des Schlosses Branitz eingefügt. Das Gemälde saß an der Stelle des "Kassensfensters" und wurde deshalb abgenommen. Im Zusammenhang mit der Generalsanierung des Schlosses ab 1991 verlegte man auch den Besucherzugang in den Kellerbereich, entfernte das Kassensfenster und fügte das Bild wieder ein.

## Basic data

Material/Technique:	Öl auf Leinwand
Measurements:	Höhe: 50 cm, Breite: 40,5 cm

## Events

Painted	When	1715
	Who	
	Where	
Owned	When	1811-1871
	Who	Hermann, Fürst von Pückler-Muskau (1785-1871)

	Where	
Restored	When	1999
	Who	Ingrid Varga
	Where	Dresden
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Constantia von Werthern (1721-1763)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Schloss Branitz
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz
	Where	

## Keywords

- Ahnengalerie
- Fürst Pückler
- Painting
- Portrait
- Vestibül

## Literature

- Helmut Börsch-Supan, Siegfried Neumann, Beate Gohrenz (2019): Die Ahnengalerie des Fürsten Pückler im Schloss Branitz. Cottbus, Seite 53